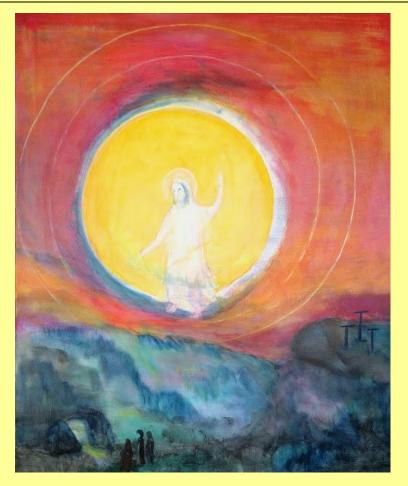


Nr. 5 (8. Jg.)

26. März – 8. April 2018

0,50 €uro



GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 26. März – 8. April 2018

Montag, 26. März – Montag der Karwoche			
Oberlinxweiler	18.30 h Hl. Messe		
Winterbach	18.30 h	Fastenpredigt	
Dienstag, 27. März	z – Dienst	ag der Karwoche	
WND St. Anna	18.30 h	Bußgottesdienst	
Mittwoch, 28. Mär	z – Mittw	voch der Karwoche	
WND St. Anna	18.00 h	Rosenkranzgebet im Pfarrheim	
Winterbach	18.30 h	Bußgottesdienst	
Donnerstag, 29. M	ärz – Gri	indonnerstag	
WND St. Anna	18.00 h	Feier vom letzten Abendmahl, mitgestaltet	
		vom Kirchenchor	
		++ Josef und Juliana Bach, + Brunhilde	
		Wegener	
Winterbach	18.00 h	Feier vom letzten Abendmahl, anschl. Anbe-	
		tung bis 19.15 Uhr	
		+ Fred Jung	
Niederlinxweiler	18.00 h	Feier vom letzten Abendmahl	
		+ Helmut Veith, Verst. der Fam. Lehmann-	
		Schilling	
Basilika	20.00 h	Feier vom letzten Abendmahl, mitgestaltet	
		von der Männerschola des Basilikachores,	
		anschl. stille Anbetung bis 22.00 Uhr	
Bliesen	20.00 h	Feier vom letzten Abendmahl, anschl. Anbe-	
		tung bis 21.30 Uhr	
Kollekte für die Seelsorge			
Freitag, 30. März – Karfreitag / Fast- und Abstinenztag			

Basilika 15.00 h Feier vom Leiden und Sterben Christi, mitgestaltet vom Chor der Wendelinus-Basilika WND St. Anna 15.00 h Feier vom Leiden und Sterben Christi 15.00 h Feier vom Leiden und Sterben Christi Bliesen 15.00 h Feier vom Leiden und Sterben Christi 15.00 h Feier vom Leiden und Sterben Christi, mitgestaltet vom Kirchenchor

Remmesweiler 15.00 h Feier vom Leiden und Sterben Christi

Winterbach 17.00 h Feier vom Leiden und Sterben Christi, mit-

gestaltet vom Kirchenchor

Kollekte für die Jugendarbeit

Samstag, 31. Mär	z – Oster	rnacht/Hochfest der Auferstehung des Herrn
WND St. Anna	19.00 h	Feier der Osternacht, mitgestaltet von den
		Kirchenchören St. Anna, Bliesen und Win-
		terbach, anschl. Agape im Pfarrheim
		+ Hilde Klär
Winterbach	19.00 h	Feier der Osternacht, anschl. Agape im
		Pfarrheim
		+ Rosalia Petry (2. StA), ++ Ehel. Alfons u.
		Christine Riefer, ++ Ehel. Theresia u. Wen-
		del Riefer u. Sohn Reinhard, ++ Fam. Josef
		Braun sen., zur immerwährenden Hilfe für
		eine Kranke
Basilika	21.30 h	Feier der Osternacht, mitgestaltet vom Chor
		der Wendelinus-Basilika, anschl. Agape im
		Cusanushaus
		Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
		+ Ruth Schömann (2. StA), ++ Peter und
		Margarete Rinzel
Bliesen	21.30 h	Feier der Osternacht
		+ Hedwig Schüler

Kollekte für die Kirche In Bliesen: Für die Sanierung des Kirchenvorplatzes

Sonntag, 1. April – Ostersonntag / Hochfest der Auferstehung des Herrn

Niederlinxweiler	6.00 h	Feier der Auferstehung des Herrn, anschl.	
		Osterfrühstück im Pfarrsaal	
		Leb. und Verst. der Fam. Albert und Adele	
		Gietzen	
Urweiler	9.30 h	Festhochamt	
		+ Heike Egler	
Oberlinxweiler	10.00 h	Festhochamt	
Basilika	10.45 h	Festhochamt, mitgestaltet vom Chor der	
		Wendelinus-Basilika	
		Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft	
		+ Hans-Joachim Hoffmann (2. StA), + Her-	

mine Kunz, + Marlene Schwan, + Ortwin

Kessler, ++ Josef und Juliana Bach

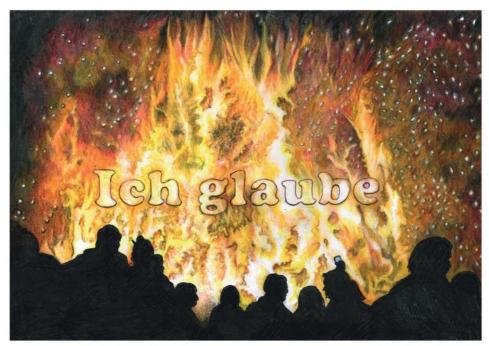
WND St. Anna Basilika 14.30 h Taufe

18.00 h Festhochamt

+ Stefan Theobalt (1. Jgd), ++ Ehel. Hieronymus und Lieselotte Trapp, + Günther

Born, + Maria Seebald

Kollekte für die Kirche



er französische Schriftsteller Georges Bernanos sagte auf die Frage, wie er als intellektueller Mensch an die Auferstehung glauben könne und wie er sich den Himmel vorstelle: "Ich stelle es mir überhaupt nicht vor; ich überlasse es Gott, wie er die Seinen überraschen wird."

Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier.

Aus dem Osterevangelium (Mk 16,6b-d)

Liebe Mitchristen in unserer Pfarreiengemeinschaft,

die Botschaft der Auferstehung ist zunächst eine Botschaft, die erschrickt, die nicht den Freudenfunken überspringen lässt, die Fragen aufwirft, die verunsichert und die Zweifel aufkommen lässt. Auch wir Christen heute kommen an unsere Grenzen, wenn wir mit der Auferstehung Jesu und Ostern konfrontiert werden, wenn wir den auferstandenen Herrn in unserem Leben suchen. Doch auch wir dürfen es uns von dem Engel am Ostermorgen sagen lassen: "Erschreckt nicht!" Ostern will uns vielmehr sagen, dass der Herr nicht im leeren Grab zu finden ist, dass er nicht dort ist, wo der Tod sein Revier und seinen Platz hat, sondern dass der Herr im Leben ist. Wie die drei Frauen müssen wir an unsere Lebensorte gehen, um ihm zu begegnen. Die Frauen waren mutig, sie haben dem Engel geglaubt und sie sind dem Herrn tatsächlich begegnet und konnten so an seine Auferstehung, an Ostern, an das Leben glauben.

Bleiben auch wir nicht an den Gräbern unserer lieben Verstorbenen stehen; bleiben auch wir nicht an den sinnbildlichen Gräbern unseres Lebens stehen, wo wir gelähmt werden, wo wir zweifeln und erschrecken, vor Angst erstarren und nicht mehr weiterwissen. Suchen wir den auferstandenen Herrn in unserem Leben, denn dort zeigt er sich uns – mehr und öfter, als wir ihn wahrnehmen wollen!

Im Glauben und in der Hoffnung an das Leben, an das neue und gute Leben, wünsche ich Ihnen –auch im Namen meiner Mitbrüder und Mitarbeiterinnen– frohe und gesegnete Ostern! Möge der auferstandene Christus Ihr Leben mit Freude und Hoffnung erfüllen!

Ihr Pastor

((a:1)

Montag, 2. April – Ostermontag				
Remmesweiler	9.00 h	Hochamt		
		+ Barbara Feidt, + Brigitte Fuchs, ++ Ehel.		
		Jakob und Margarete Greif, + Reinhold		
		Greif		
WND St. Anna	9.30 h	Hochamt		
Urweiler	9.30 h	Hochamt		
Bliesen	10.30 h	Hochamt		
		+ Heinz Kiefer, Leb. und Verst. des Jahrgangs 1929/30, + Leo Wagner, + Brunhilde Wegener		
Winterbach	10.30 h	Hochamt, mitgestaltet von den Kirchenchören St. Anna, Bliesen und Winterbach Leb. und Verst. der Fam. Werner Handle-Scherer, ++ Ehel Gisela und Gerhard Brill, + Günter Weis (Kirchenchor), Leb. und Verst. der Fam. Hermann und Maria Rauber, geb. Schmitt, + Maria Huber, + Waldemar Recktenwald, Leb. und Verst. des Schuljahrgangs 1938		
Basilika	10.45 h	Hochamt		
		Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft		
	18.00 h	Heilige Messe		
Kollekte für die Heizung				
Dienstag, 3. April – Dienstag der Osteroktav				
WND St. Anna		Hl. Messe im Pfarrheim		
Mittwoch, 4. April	- Mittwo	och der Osteroktav		
Basilika	8.30 h	Frauenmesse, anschl. gemeinsames Früh-		
		stück im Cusanushaus + Ernst Neff, + Brunhilde Wegener, + Emil Baumgartner		
Winterbach	17.45 h	Anbetung für geistliche Berufe		
WND St. Anna		h Rosenkranzgebet im Pfarrheim		
Winterbach	18.30 h	Hl. Messe		
		++ Ehel. Ingeln-Gillen und Sohn Herbert, ++ Peter und Margarete Rinzel, für die ar- men Seelen		

Donnerstag, 5. April – Donnerstag der Osteroktav				
Hospital	9.30 h	Rosenkranzgebet		
	10.00 h	Hl. Messe		
Urweiler	18.00 h	Rosenkranzgebet		
	18.30 h	Hl. Messe		
Bliesen	18.30 h	Hl. Messe		
		+ Alfred Hautz (Jgd), für eine Verstorbene		
Freitag, 6. April –	Freitag de	er Osteroktav		
Basilika	18.30 h	Hl. Messe mit eucharistischem Segen		
		+ Elwira Fuchs (2. StA), + Gerhard Schäfer		
		(2. StA), + Klara Prell, + Brunhilde Wegener		
		end des 2. Sonntages der Osterzeit		
Basilika		Rosenkranzgebet		
Urweiler		Vorabendmesse		
Winterbach	19.00 h	Vorabendmesse		
		+ Josef Vollmann (2. StA), + Günter Weis		
		(3. StA), + Maria Hinsberger (1. Jgd), ++		
		Robert und Cäcilia Backes und Enkelsohn		
		Hanno Backes, ++ Ehel. Hans und Klara		
		Kulse, + Emmy Recktenwald		
Niederlinxweiler		n Vorabendmesse		
Kollekte für caritative Aufgaben				
		ntag der Osterzeit / Weißer Sonntag		
Oberlinxweiler	9.00 h	Hochamt		
		+ Emil Baumgartner (2. StA)		
WND St. Anna		Feierliche Erstkommunion		
Bliesen		h Feierliche Erstkommunion		
Basilika	10.45 h	h Hochamt		
		Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft		
		+ Gérard Robert (Nantes, 1. Jgd), + Ernst		
		Neff		
	18.00 h	Heilige Messe		
		+ Elfriede Mathias (3. StA), + Alwine Am-		
		bos, + Annemarie Diehl, + Alois Schneider		

Kollekte für caritative Aufgaben



Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am

30. Januar: Frau Anni Beermann, Marienstraße 13, St. Wendel, im

Alter von 91 Jahren.

22. Februar: Frau Annemarie Blumenstock, geb. Eggermann, An Stei-

nen 8, Winterbach, im Alter von 67 Jahren.

25. Februar: Elwira Fuchs, geb. Riotte, Pater-Selzer-Straße 4, St.

Wendel, im Alter von 91 Jahren.

27. Februar: Herr Ernst Maldener, Hintereckstraße 38, Winterbach, im

Alter von 73 Jahren.

28. Februar: Frau Rosalia Petry, geb. Morsch, Frankenstraße 9, Win-

terbach, im Alter von 83 Jahren.

1. März: Frau Else Groß, geb. Knapp, Zum Bläsenrech 17, St.

Wendel, im Alter von 96 Jahren.

1. März: Herr Gerhard Schäfer, Gymnasialstraße 8, St. Wendel, im

Alter von 68 Jahren.

2. März: Herr Josef Vollmann, Hauptstraße 111, Urweiler, im Alter

von 79 Jahren.

3. März: Herr Emil Baumgartner, Am Schlaufenglan 83, Oberlinx-

weiler, im Alter von 94 Jahren.

10. März: Frau Annemarie Diehl geb. Recktenwald, Alter Woog 34a,

St. Wendel, im Alter von 77 Jahren.

10. März: Herr Bartholomäus Latour, Falkenweg 8, Bliesen, im Alter

von 59 Jahren.

11. März: Frau Anna Janus, geb. Zernik, Gymnasialstraße 6, St.

Wendel, im Alter von 68 Jahren.

12. März: Frau Paulina Mainka, geb. Janikowska, Oberthaler Straße

8, St. Wendel, im Alter von 82 Jahren.

13. März: Herr Winfried Selgrath, Zum Domweiher 11, Winterbach,

im Alter von 76 Jahren.



Fastenpredigten 2018

Das Sakrament der Ehe

Tag	Ort	Thema	Prediger
Montag, 26. März 18.30 Uhr	Winterbach	Geschieden und wiederverheiratet!	Pastor Hans- Georg Müller, Schwalbach-Elm



Bußgottesdienste vor Ostern

Herzlich laden wir alle Pfarrangehörigen zum Bußgottesdienst vor Ostern ein. Wir alle sind in der Vorbereitung auf unser höchstes christliches Fest eingeladen, uns Gottes Liebe und Vergebung zusprechen zu lassen. Hierzu bieten die Bußgottesdienste gute Hilfen an:

St. Anna: Dienstag, 27. März 2018, um 18.30 Uhr. Winterbach: Mittwoch, 28. März 2018, um 18.30 Uhr.

Klaus Leist, Pastor

Die Heiligen Tage: von Gründonnerstag bis Ostern Wissenswertes zu den christlichen Feiertagen

Für katholische Christen ist Ostern das bedeutendste und zugleich das älteste Fest im Kirchenjahr. Dazu gehören nicht nur Ostersonntag und - montag, sondern auch die Tage ab Gründonnerstag. Sie erinnern an das Letzte Abendmahl (Gründonnerstag), die Kreuzigung und den Tod Jesu (Karfreitag) sowie an seine Auferstehung (Ostern).



Gründonnerstag: Erinnerung an das Letzte Abendmahl Der Gründonnerstag (wohl von althochdeutsch "greinen" = weinen) erinnert an das Letzte Abendmahl, das Jesus als Abschieds- und Hoffnungsmahl vor seiner Gefangennahme mit seinen engsten Vertrauten, den Jüngern, gefeiert hat. Hierin liegt der Ursprung der Eucharistiefeier; zugleich gilt dieses Ereignis als Grundlage des Priestertums.

Im Gottesdienst zum Gründonnerstag wäscht der Pfarrer zwölf Gemeindemitgliedern die Füße und erinnert damit an das Vorbild Jesu, der seinen Jüngern beim Letzten Abendmahl ebenfalls die Füße wusch. Es ist ein Symbol dafür, dass die Christen einander dienen sollen. Zu Beginn des Gründonnerstagsgottesdienstes ertönen letztmalig Orgel, Altarschellen und Kirchenglocken. Erst in der Osternacht, wenn das "Gloria"-Lied angestimmt wird, erklingen sie wieder.

An den Gottesdienst zum Gründonnerstag schließt sich in vielen Gemeinden eine Nachtwache an. Die Gläubigen gedenken dabei jener Nacht, in der Jesus von Judas - einem der Jünger - verraten und von Soldaten verhaftet wurde.



Karfreitag: Jesus wird ans Kreuz geschlagen

Der Karfreitag (von althochdeutsch "kara = Wehklage) erinnert an die Kreuzigung und den Tod Jesu. In den katholischen Gemeinden wird zur Todesstunde Jesu, nachmittags um 15 Uhr, ein Wortgottesdienst gefeiert. Dieser ist geprägt von der Lesung der Leidensgeschichte Jesu, der Kreuzverehrung sowie von Fürbitten für Kirche und Welt. In der katholischen Kirche ist dieser Tag ein strenger Fasttag.



Ostersonntag: Feier der Auferstehung Christi

Die Osternachtfeier, die am Abend vor dem Ostersonntag oder am frühen Ostermorgen stattfindet, beginnt meist außerhalb der Kirche an einem Feuer, dem Osterfeuer. Daran wird die Osterkerze, Sinnbild für den auferstandenen Christus, entzündet und mit den Worten "Lumen Christi" (lateinisch für: Licht Christi) in die dunkle Kirche getragen. Die

Gläubigen entfachen ihre eigenen Kerzen an der brennenden Osterkerze, so dass der Kirchenraum immer mehr vom Licht, dem Symbol der Auferstehung, erhellt wird.

Die folgende festliche Liturgie feiert die Auferstehung Jesu als Sieg des Lebens über den Tod. Dazu gehört auch die Weihe des Taufwassers. Seit der Frühzeit der Kirche werden in der Osternacht diejenigen getauft, die sich für den christlichen Glauben entschieden haben. So werden auch heute noch Erwachsene, die in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen werden wollen, vorzugsweise in der Osternacht getauft. Die anwesenden Christen erinnern sich durch die Besprengung mit geweihtem Wasser an ihre eigene Taufe.



Einladung an alle Ehejubilare,

die in diesem Jahr ihren 25., 50., 60. oder größeren Hochzeitstag feiern.

Bischof Dr. Stephan Ackermann lädt alle diese Jubilare zu den diesjährigen Heilig-Rock-Tagen nach Trier ein und möchte den großen Dank für dieses Jubelfest im

Trierer Dom feiern. Hierzu lädt er ein für

Montag, 16. April 2018, um 17.00 Uhr,

zur Heiligen Messe in der Hohen Domkirche.

Ab 15.00 Uhr besteht die Möglichkeit zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen im Hof des Bischöflichen Priesterseminars, Jesuitenstraße 13. Sitzgelegenheiten sind dort vorhanden.

Im Anschluss an das Pontifikalamt sind alle um 19.00 Uhr herzlich zu einem Konzert im Kulturzelt auf dem Domfreihof eingeladen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig – alle Jubilare sollen sich willkommen fühlen.

Bischöfliches Generalvikariat Trier

Einladung zur Klepperaktion 2018

Alle Messdiener, Erstkommunionkinder sowie weitere Kinder und Jugendliche sind zur Klepperaktion am Karfreitag, 30. März 2018, und Karsamstag, 31. März 2018, herzlich eingeladen.

St. Wendelin:

Karfreitag, 11.30 Uhr, Gruppenaufteilung am Cusanushaus, danach Kleppern. Ebenso um 18.00 Uhr.

Karsamstag, 9.00 Uhr, Kleppern und Ostersammlung.

Ansprechpartnerin: Frau Hiltrud Stein, Telefon 06851/3812.

St. Anna:

Karfreitag, 8.30 Uhr, Gruppenaufteilung am Pfarrheim.

Karfreitag, 8.00 Uhr, 12.00 Uhr, 18.00 Uhr Kleppern.

Karsamstag, 8.45 Uhr, Treffen im Pfarrheim, anschl. Ostersammlung.

Ansprechpartner: Herr Stephan Scheib, Telefon 06851/7335.

Oberlinxweiler:

Karfreitag, 8.30 Uhr, Gruppenaufteilung vor der Kirche.

Karfreitag, 8.45 Uhr, 12.00 Uhr, Kleppern. Um 17.00 Uhr: Treffen vor der Kirche, anschl. Kleppern und Ostersammlung (Dilling und Jakob-Stoll-Straße).

Karsamstag, 9.00 Uhr, Treffen vor der Kirche, anschl. Kleppern und Ostersammlung.

Ansprechpartnerin: Frau Ursula Scheib, Telefon 06851/7335.

Bliesen:

Gründonnerstag, 10.00 Uhr, Gruppeneinteilung in der Kirche.

Karfreitag, 9.00 Uhr, 12.00 Uhr, Kleppern.

Karsamstag, 9.00 Uhr, Kleppern und Ostersammlung.

Ansprechpartnerin: Frau Katharina Stoll, Telefon 06854/7295.

Es wäre gut, wenn diejenigen, die eine Klepper zu Hause haben, diese zur Aktion mitbringen könnten. Zudem möchten wir alle Eltern herzlich bitten, wenn möglich, als Begleitperson mit den Kindern mitzugehen.

Winterbach:

Karfreitag, 6.30 Uhr, Gruppenaufteilung vor der Kirche.

Karfreitag, 6.45 Uhr, 11.30 Uhr, 18.00 Uhr, Kleppern.

Karsamstag, 6.45 Uhr, 11.30 Uhr, Kleppern.

Karsamstag, 9.00 Uhr, Ostersammlung, anschl. Mittagessen im Pfarrheim.

Ansprechpartnerin: Frau Carina Spohn, Telefon 0157/31753993.

Niederlinxweiler:

Karfreitag, 12.00 Uhr, Gruppenaufteilung am Pfarrheim, anschließend Kleppern.

Karsamstag, 9.00 Uhr, Kleppern und Ostersammlung.

Ansprechpartnerin: Frau Monika Zeyer, Telefon 06851/912535.

Andreas Czulak, Diakon



Ich bedanke mich sehr herzlich bei allen, die sich in der Fastenzeit und an den Osterfesttagen in der Vorbereitung und Feier der verschiedenen Gottesdienste engagiert haben: den

Mitbrüdern, die die Liturgie gefeiert und assistiert haben, unseren Kirchenchören, den Organisten und Chorleitern, unseren Küsterinnen und Küstern, den Lektoren und Kommunionhelfern, unseren Messdienern und auch den Klepperkindern. Ebenso herzlichen Dank allen Frauen und Männern, die nach der Osternacht in den Pfarrheimen die Agapefeiern organisiert, vorbereitet und durchgeführt haben. Herzlichen Dank auch für den mit Liebe und Sorgfalt hergerichteten schönen und festlichen Blumenschmuck in unseren Kirchen. All das hat zum österlichen Glanz und zur österlichen Freude beigetragen.

Es ist jedes Jahr ein hoffnungsvolles Zeichen, dass sich so viele für eine würdige und festliche Liturgie engagieren und einbringen – aber nicht nur ein Zeichen, sondern auch das Zeugnis der Auferstehung und einer österlichen Gemeinde!

Klaus Leist, Pastor



Neuer Ruhestandspfarrer in St. Wendel

Mitte März d.J. hat Pfarrer i.R. Richard Koch mit seiner Haushälterin, Frau Elisabeth Dellwot, in der Wohnanlage in der Marienstraße Wohnung bezogen.

Pfarrer Koch, der 1924 in Saarbrücken geboren wurde, ist zusammen mit Pfarrer i.R. Peter Klein am 29. März 1952 durch Bischof Dr. Matthias Wehr im Trierer Dom zum Priester geweiht worden. Nach seiner Kaplanszeit in Trier St. Paulin, Koblenz-Metternich St. Johann und Horhausen wurde er am 25. April 1958 zum Pfarrer von Müllenbach (Kaisersesch)

ernannt. Am 18. März 1969 ernannte ihn Bischof Dr. Bernhard Stein zum Pfarrer von Schmelz (Außen), wo er bis zu seiner Pensionierung 1994 wirkte. Von dieser Zeit an bis 2014 leitete er das Schönstattzentrum auf dem Wünschberg in Lebach.

Wir heißen Herrn Pfarrer Koch und Frau Dellwot in unserer Pfarreiengemeinschaft herzlich willkommen, wünschen ihnen frohe und gesegnete Jahre mit Gottes Segen.

Klaus Leist, Pastor

St. Wendel St. Wendelin



Hallo, liebe Leser, hier ein paar Informationen der Pfarrbücherei: Die große Weihnachtsbuchausstellung im November 2017, bei der die Bilder der Malgruppe der Tagespflege des Hospitals gezeigt wurden, und die Osterbuchausstellung mit einer Auswahl von Comics im März 2018 waren recht gut besucht. Bei Kaf-

fee und Kuchen konnten die Gäste in gemütlicher Runde in den Büchern stöbern und Medien bestellen. Dadurch wird die Arbeit der Bücherei unterstützt und so konnten schon einige neue Bücher erworben werden. Sechs Gewinner der Preisrätsel erhielten je ein schönes Buch.

Am Mittwoch in der Karwoche ist die Bücherei geschlossen. Sind Sie schon Leser in unserer Bücherei? Besuchen Sie uns doch unverbindlich, Anmeldung und Ausleihe kostenlos. Beachten Sie auch unsere Schaufenster.

Monika Luther

Katholischer Deutscher Unsere monatliche Frauenmesse feiern wir am FRAUENBUND Mittwoch, 4. April 2018, um 8.30 Uhr, in der Basilika. Anschließend sind alle zum gemeinsamen Frühstück ins Cusanushaus eingeladen.

Hildegard Trapp

Kirchenmusik in der Basilika an den Kar- und Ostertagen

Auch in diesem Jahr werden die Gottesdienste an den Kar- und Ostertagen vom Chor der Wendelinus-Basilika mit Musik vom Frühbarock bis zur Gegenwart mitgestaltet.

Am Gründonnerstag, 29. März 2018, um 20.00 Uhr, singt die Männerschola liturgische Gesänge aus dem Gotteslob im Wechsel mit der Gemeinde.

In der Karfreitagsliturgie am 30. März 2018, um 15.00 Uhr, erklingt folgende a cappella Chormusik: Ave verum (W. Byrd 1543-1623), Popule meus (Th. Vittoria 1548-1611) Eli, Eli (L. Bardos 1899-1986), Jesu Kreuz Leiden und Pein (A. Gumpelzhaimer 1559-1625).

In der Osternacht am Samstag, 31. März 2018, um 21.30 Uhr, wird das gregorianische Halleluja der Osternacht, kombiniert mit Versen des Psalm 21, in einer Bearbeitung von Franz Leinhäuser (*1941), Exultate von J. Crüger (1598-1662) und das Agnus dei aus der Messe aux cathedrales von Ch. Gounod 1818-1893) zu hören sein. Auf der Orgel erklingt zum Schluss "Incantation pour un jour saint (Lumen Christi) des französischen Komponisten Jean Langlais (1907-1991).

Im Hochamt am Ostersonntag, 1. April 2018, um 10.45 Uhr, singt der Chor der Wendelinus-Basilika die Missa festiva von Klaus Wallrath (*1959) und das Halleluja aus dem Messias von G.F. Händel (1685-1759). Auf der Orgel erklingt "Sortie" von J. Grunenwald (1911-1982) zum Auszug.

Stefan Klemm



Jubiläums-Kochbuch ein großartiger Erfolg für Indienprojekt

Jubiläumsjahr zum heiligen Wendelin hat nachhaltige Wirkung In einer kleinen Feierstunde im Cusanushaus übergab Pastor Klaus Leist symbolisch einen Spendenscheck in Höhe von 19.307,70 €uro an die Ordensge-

meinschaft der indischen Schwestern von Nazareth. Der Erlös stammt aus dem Verkauf des Kochbuches "Aus Sankt Wendelins Küche – Kulinarische Hochgenüsse aus der Region St. Wendel".

Das Kochbuch wurde anlässlich der Jubiläums-Wallfahrt zum 1.400. Todesjahres des heiligen Wendelin herausgegeben. Alle 1.500 Exemplare sind verkauft, so Pastor Leist. Der Reinerlös kommt nun einem Schulprojekt der indischen Schwestern zugute. Die indischen Schwestern von Nazareth unterhalten in Marayoor im Bundesstaat Kerala in Indien ein Waisenhaus mit Schule (St. Michealgiri Balabhavan). Obwohl diese Schule eine staatliche Anerkennung genießt, wird sie jedoch staatlicherseits finanziell nicht unterstützt oder gefördert. Dieses Balabhavan (Waisenhaus) wurde im Jahre 1969 durch den Ordensgründer der Schwesterkongregation errichtet. Hier wohnen die Kinder, die unter 12 Jahre alt sind. Derzeit sind es über 100 Kinder. Die Schwestern gehen durch die umliegenden Dörfer von Hütte zu Hütte und holen die armen und unterernährten Kinder, die von ihren Eltern nicht ausreichend ernährt und erzogen werden können, zu sich und geben diesen Kindern somit bessere Lebenschancen und eine gute Schulbildung, aber auch religiösen Unterricht. Sie bringen den ihnen anvertrauten Kindern Hygiene: Duschen, Baden, Waschen usw. bei. An dieses Heim ist auch durch die Schwestern eine Grundschule angegliedert worden. Diese wird täglich von über 300 Kindern besucht. Es ist eine staatlich anerkannte Tamil-Malayalam-Schule. Das Motto dieser Schule lautet: "Liebe - Einheit - Weisheit". Das Dorf Marayoor liegt an der Grenze der Tamilnadu. Um diese beiden Einrichtungen auch weiterhin betreiben zu können, sind die Schwestern auf Spenden angewiesen. Hierzu wird der Erlös aus dem Kochbuch einen wertvollen Beitrag leisten. Jeder Euro hat in Indien den zehnfachen Wert. Wie Pastor Leist erläuterte, war dies ein Gemeinschaftswerk vieler, denn neben dem Verkaufserlös und den zahlreichen privaten Sponsoren, auch weit über die Grenzen des St. Wendeler Landes hinaus, kommt noch eine stattliche Spende der Wendelinus Stiftung hinzu. Vorstand der Wendelinus Stiftung Josef Alles, der mit seinem Vorstands-Kollegen Frank Schön anwesend war, betonte, dass er selbst schon in Indien vor Ort war und das Wirken der Schwestern an Ort und Stelle erleben konnte und die Stiftung die Wallfahrt und das soziale Engagement der Pfarrgemeinde gerne unterstützt. Schwester Meena-José, die Koordinatorin der indischen Ordensgemeinschaft der Schwestern von Nazareth, die in Limburg an der Lahn ihren Hauptsitz in Deutschland hat, war eigens mit weiteren vier Schwestern aus Limburg nach St. Wendel gekommen und bedankte sich sehr herzlich mit bewegten Worten für die großherzige Spende der Kirchengemeinde St. Wendelin. Sie werde diese Spende sofort nach Indien weiterleiten.

Vier indische Schwestern sind seit 2014 in St. Wendel und arbeiten in der Stiftung Hospital in St. Wendel. Pastor Leist freute sich über die gut gelaufene Aktion und betonte, dass der heilige Wendelin ein Heiliger ist, der in der ganzen Welt verehrt wird. Mit dieser Spendenaktion wurde auch eine Brücke von St. Wendel nach Indien gebaut.

Hans-Jürgen Loch (Foto: Rita Schröder)

St. Wendel St. Anna

Krankenkommunion im April

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach	Nach	Diakon	Bezirk 1 - Oberlinxweiler:
Absprache	Absprache	Czulak	Vor dem Hübel
Nach	Nach	Pater	Bezirk 2 - St. Wendel:
Absprache	Absprache	Joachim	Pestalozzistraße - Bungertstraße
Nach	Nach	Pfarrer	Bezirk 3 - St. Wendel:
Absprache	Absprache	Recktenwald	Potsdamer Allee - Birkenstraße -
			Unterer Härling



Einladung zur Agapefeier

Der Pfarrgemeinderat St. Anna lädt alle herzlich zur Agapefeier am Ostersamstag, 31. März 2018, im Anschluss an die Osternachtfeier, ins Pfarrheim ein. Traditionell wollen wir uns bei Wein, Brot und Ostereiern ein frohes Osterfest wünschen.

Henning Gramlich

Bliesen

Krankenkommunion im April

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach	Nach	Kommunion-	Bezirk 4:
Absprache	Absprache	helfer	In Elmern
Nach	Nach	Kommunion-	Bezirk 5:
Absprache	Absprache	helfer	Siedlung - Waldstraße - Wald-
_	-		hof



Meditative Morgenwanderung mit Frühstück

Die kfd lädt alle Frauen am 17. April 2018 zu einer meditativen Morgenwanderung ein. Treffen ist um 8.00 Uhr am

Gemeindezentrum. Teilnehmerinnen, die nicht mitwandern, können im Gemeindezentrum bleiben und dort beten. Texthefte liegen vor. Zum anschließenden Frühstück sind alle herzlich eingeladen. Anmeldung bitte bis Freitag, 13. April 2018, bei Claudia Ballof, Telefon 06854/7534. *Trierwallfahrt am 7. Mai 2018*

Die kfd lädt alle Interessierten aus der Pfarreiengemeinschaft zur Trierwallfahrt am 7. Mai 2018 ein. Wir starten um 9.30 Uhr ab allen Bushaltestellen in Richtung Oberthal. Nach der Heiligen Messe kann der Aufenthalt in Trier selbst gestaltet werden. Kirche und Kultur: Trier ist immer einen abwechslungsreichen Tag wert. In der Innenstadt kann vieles unternommen werden. Rückfahrt ist um 18.00 Uhr. Fahrpreis für Mitglieder 12,00 €uro und für Nichtmitglieder 15,00 €uro. Anmeldung und Info bei Claudia Ballof, Telefon 06854/7534.

Anneliese Haupenthal

Die Auswirkungen der Synodenbeschlüsse Pfarrversammlung im Gemeindezentrum



Wie geht es weiter mit der Umsetzung der Synodenergebnisse im Bistum Trier? Welche Teilprozessgruppen arbeiten derzeit unter Hochdruck an den konkreten Details der Umsetzung? Wie wirken sich die Änderungen auf die Pfarrgemeinde und die Pfarreiengemeinschaft aus? Das waren nur einige der Fragen, die im Mittelpunkt einer Pfarrversammlung standen, zu der der Pfarrgemeinderat Bliesen

ins örtliche Gemeindezentrum eingeladen hatte. Nach der Begrüßung und einer kurzen Einführung in die Thematik durch den Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates Bliesen, Dr. Thomas Trapp, berichtete die Leiterin des Arbeitsbereichs Ehrenamtsentwicklung im Bistum Trier, Michaela Tholl, über den aktuellen Stand der Beratungen. Zuvor fasste sie die Kernaussagen der Synode im Bistum Trier zusammen.

Wenige Tage zuvor hatte der Trierer Bischof Dr. Stephan Ackermann verbindlich festgelegt, dass zum 1. Januar 2020 die derzeitige Pfarrstruktur im Bistum Trier aufgelöst und durch 35 großräumige "Pfarreien der Zukunft" ersetzt wird. Die Referentin ging auf den Zuschnitt der künftigen Pfarrei St. Wendel ein, weiterreichende offene Punkte klangen auch in der anschließenden Fragerunde an: Wie wird die künftige Personalstruktur der "Pfarrei der Zukunft" aussehen? Welche Kirchorte werden erhalten bleiben? Wie werden sich die Laien einbringen können? Antworten darauf werden nicht zuletzt die Teilprojektgruppen in den nächsten Monaten formulieren.

Wichtig war Michaela Tholl zu vermitteln, dass mit den neuen Strukturen keinesfalls das Aus für viele Aktivitäten in den jetzigen Pfarreien einhergehen wird, sondern dass sich die Gemeinden stärker vernetzen und individuelle Schwerpunkte entstehen werden. Der missionarische und der diakonische Charakter des Christseins werden gemäß dem Abschlussbericht der Synode dann eine wichtige Rolle spielen.

Es wird eine ambitionierte Aufgabe sein, die Ergebnisse der Synode bis zum 1. Januar 2020 umzusetzen. Im nächsten Schritt werden sog. Erkundungsteams innerhalb der nächsten Wochen die Pfarreiengemeinschaften bereisen, sich ein Bild machen vom kirchlichen Leben vor Ort und das Gespräch suchen.

Dr. Thomas Trapp (Foto: Manfred Schwöppe)



Kath. Kirchenchor

Am 15. Februar 2018 fand die Generalversammlung des Kath. Kirchenchores St. Remigius Bliesen statt. Herr Pastor Leist, Präses, und Frau Sacher, erste Vorsitzende, konnten in diesem Jahr zwei Jubilarinnen für langjähriges Singen zur Ehre Gottes auszeichnen. Frau Mia Bechtel und Frau Margret Müller erhielten Dankurkunden und Broschen von unserm Bischof Stephan Ackermann mit einem Dankschreiben des Generalvikars für 70 Jahre aktives Singen. Unser Chor bedankte sich mit einem Frühlingsblumenstrauß.

Herr Pastor Leist würdigte diese besondere Leistung und Ausdauer. "Bei Mitwirkung eines Kirchenchores hat die Eucharistie eine besondere, erbauliche Qualität." Der Verzicht auf Freizeit und die Bereitschaft zu den Proben ermögliche einen gesanglichen Beitrag zur Ehre Gottes und

zur Freude der gläubigen Menschen. Pastor Leist hob hervor, dass die Frauengemeinschaften und die Kirchenchöre Säulen der Kirchengemeinden seien. Seine Ansprache endete mit Dank an alle Sängerinnen, Sänger des Chores und an den neuen Leiter des Chores. Herr Michael Klein übernahm unseren Chor - wie auch die Chöre von St. Anna St. Wendel und HI. Familie Winterbach - zum 01.06.2016. Die wachsende Zusammenarbeit mit den Chören St. Anna und Hl. Familie bringt uns neben gesanglicher Bereicherung auch Freude in der Gemeinschaft. So wurde im letzten Jahr das Jubiläumskonzert der beiden Chöre in Alsfassen zusammen erprobt und aufgeführt. Auch in den Gottesdiensten zu Weihnachten unterstützten wir uns gegenseitig. Unsere Proben finden jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum statt. Begeisterte Sänger sind uns stets willkommen.

Heidi Brill



Verein zur Erhaltung der St. Annenkapelle auf dem Wallesweilerhof e.V.

Bei Minustemperaturen, aber sehr viel Sonnenschein beteten 23 Personen am Sonntag, 25. Februar 2018, den Kreuzweg in und teilweise vor der Kapelle. Das Thema war: "Jesus, du trägst unsere Last."

Die Teilnehmerzahl bestätigt, dass die religiösen Angebote auch angenommen werden. Besonders hat es uns gefreut, dass einige Teilnehmer zum ersten Mal dabei waren. Wir danken allen, die mit uns gebetet haben.

Gerhard Maldener, 1. Vorsitzender

Niederlinxweiler



Kath. Frauengemeinschaft

Die kath. Frauengemeinschaft lädt alle Mitglieder zur Jahresversammlung am Mittwoch, 11. April 2018, ein. Beginn ist um 18.00 Uhr im Pfarrsaal. Wir stellen Ihnen das Jahresprogramm 2018 vor und freuen uns auf Ihr Kommen.

Beate Veith



Einladung zum Osterfrühstück

Auch in diesem Jahr lädt der Pfarrgemeinderat zum Osterfrühstück nach der Auferstehungsfeier ein. Für eine Spende von 5,00 €uro pro Person zur Deckung der Kosten steht nach dem Gottesdienst ein reichhaltiges Frühstücksbüffet im Pfarrsaal bereit.

Frank Zever

Urweiler



Gottesdienstzeit in der Pfarrkirche

Der Kirchengemeinderat unserer Pfarrgemeinde hat in seinen beiden letzten Sitzungen darüber beraten, ggf. die Zeit des Sonntagsgottesdienstes zu verändern. Statt der Vorabendmesse wäre ein Hochamt am Sonntagmorgen um 9.00 Uhr die Alternative. Dies habe ich der Gottesdienstgemeinde in der Vor-

abendmesse am 3. März d. J. dargelegt. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass das Entscheidungsgremium hierfür der Pfarreienrat ist, der eine Änderung beschließen muss.

Diesem Pfarrbrief liegt ein Zettel bei, auf dem Sie Ihr Votum abgeben können (namenlose Voten sind ungültig). Abgabeschluss ist Samstag, 14. April 2018. Ferner liegen diese Zettel auch in der Kirche aus und sind im Zentralbüro erhältlich. Bitte beteiligen Sie sich an dieser Abstimmung!

Klaus Leist, Pastor (Bild: Hans Trost)

Winterbach

Krankenkommunion im April

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach	Nach	Diakon	Bezirk 6:
Absprache	Absprache	Czulak	Keltenring



Danke den Spendern für die Tafel in St. Wendel

Der Pfarrgemeinderat bedankt sich bei den Kirchenbesuchern, die in diesem Jahr die Aktion "Spende für die Tafel in St. Wendel" so reichlich unterstützt haben.

Ursula Klein



Agape-Feier in der Osternacht

Nach der Auferstehungsfeier lädt der Pfarrgemeinderat die Gottesdienstbesucher zur Agape-Feier ins Pfarrheim in Winterbach ein. Kommen Sie zu einem gemütlichen Beisammensein!

Ursula Klein

Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

Seelsorger

Pfarrer Klaus Leist

Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel

Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019

E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de

Kooperator Pfarrer Erwin Recktenwald

St. Annenstraße 43 * 66606 St. Wendel

Telefon: 06851/93 77 093 * Fax: 06851/93 97 019

E-Mail: Erwin.R@pg-wnd.de

Diakon Andreas Czulak

Remigiusstraße 2 * 66606 Bliesen

Telefon: 06854/8530

E-Mail: andreas.czulak@freenet.de

Zentralbüro

Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel

Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel

Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019

E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de * Homepage: www.pg-wnd.de Sekretärinnen: Rita Schröder. Gabi Marx. Cornelia Kreuz

und Marina Bechtel Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und Freitag 14.00 - 16.30 Uhr

Mittwoch ganztägig geschlossen!

Büro WND St. Anna St. Annenstraße 43 Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019

E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de

Telefon: 06854/8530 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pq-wnd.de

Büro Bliesen Remigiusstraße 2 66606 Bliesen

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:

26. März 2018

